

# Tesla - Remarks about space and ether



Author: Nikola Tesla

Three remarks about space and ether by Nikola Tesla.



"I hold that space cannot be curved, for the simple reason if it can have no properties."

But what if it did?

" ... supposing that the bodies act upon the surrounding space causing curving of the same, it appears to my simple mind that the "curved space" must react on the bodies, and producing the opposite effects, straightening out the curves. Since action and reaction are coexistent, it follows that the supposed curvature of space is entirely impossible.

But even if it existed, it would not explain the motion of the bodies as observed. Only the existence of a field of force can account for the motions of the bodies as observed, and its assumption dispenses with space curvature.

All literature on this subject is destined to oblivion."

\*\*\*\*\* DE \*\*\*\*\*

Ich bin der Meinung, dass der Raum nicht gekrümmt sein kann, und zwar aus dem einfachen Grund, wenn angenommen, dass er keine Eigenschaften haben kann.

Aber was wäre, wenn es doch so wäre?

... nehmen wir an, dass die Körper auf den sie umgebenden Raum einwirken und eine Krümmung desselben verursachen, erscheint es meinem einfachen Verstand, dass der „gekrümmte Raum“ auf die Körper reagieren muss, und die gegenteilige Wirkung haben und die Krümmungen glätten. Da Aktion und Reaktion koexistent sind, folgt daraus, dass die angebliche Krümmung des Raums völlig unmöglich ist.

Aber selbst wenn es sie gäbe, würde sie die beobachtete Bewegung der Körper nicht erklären. Nur die Existenz eines Kraftfeldes kann die beobachteten Bewegungen der Körper erklären, und seine Annahme macht die Raumkrümmung überflüssig.

Die gesamte Literatur zu diesem Thema ist dem Vergessen überlassen.



What is the **ether** and why is it so **difficult to detect it**? I reflected on this matter for a seriously long time and here are the **outcomes** I have been led to: I think that all the contradictions about **wether the ether exists or not** are the result of **wrong interpretation of ether's properties**. The ether has always been presented as an **aero-form environment(gaseous)**. That was the **essential mistake**. The ether has a **very strong density**. It is known that the more **dense** a substance, the higher is the **speed of wave propagation** within it. When comparing accoustic speed in the air and the light speed, I have drown a conclusion that **ether density is several thousand times higher than the air density**. It is not the ether that is in aero-form(gaseous) but the **material world is an aero-form to the ether!**

A good example for such an interaction becomes apparent in **gravitation**, which should rather be named, **universal compression**. I think the material bodies **do not gravitate** between each other but it is **the ether that make one material body to press to another**. We **wrongly** call this phenomenon gravitation. We can also feel **ether's reaction** when **sudden acceleration or breaking(inertia)**. The stars, planets and all the universe **appeared from the ether** when some part of it, due to certain reasons, **became less dense**.

It can be compared with formation of blebs(air bubbles) in boiling water althrou such a comparison is only rough. The ether tries to **return itself to its initial state by compressing our world**, but **intrinsic electric charge within the material world substances obstruct this**. It is similar to that when the water compresses blebs(air-bubbles) filled with hot water steam. Until the steam does get cold the water is unable to compress the bleb (air bubbles). With time, having **lost the intrinsic electric charge**, our world will be **compressed with the ether** and is going to **turn into ether**. **Having come out of the ether once - so it will go back in to the ether.**

\*\*\*\*\* DE \*\*\*\*\*

Was ist der **Äther** und warum ist es so **schwierig ihn zu erkennen**? Ich habe sehr lange über diese Frage nachgedacht und bin zu folgendem **Ergebnis** gekommen. Ich denke, dass alle Widersprüche darüber, **ob der Äther existiert oder nicht**, das Ergebnis einer **falschen Interpretation der Eigenschaften des Äthers** sind. Der Äther wurde immer als etwas **gasförmiges** dargestellt. Das war der **entscheidende Fehler**. Der Äther hat eine **sehr hohe Dichte**. Es ist bekannt, dass die **Geschwindigkeit der Wellenausbreitung** in einer Substanz umso höher ist, je **dichter** sie ist. Beim Vergleich der Schallgeschwindigkeit in der Luft und der Lichtgeschwindigkeit bin ich zu dem Schluss gekommen, dass die **Ätherdichte mehrere tausend Mal höher ist als die Luftdichte**. Nicht der Äther ist in Aeroform (gasförmig), sondern **die materielle Welt ist eine Aeroform des Äthers!**

Ein gutes Beispiel für eine solche Wechselwirkung zeigt sich in der **Gravitation**, die man besser **universelle Kompression** nennen sollte. Ich denke, die materiellen Körper **ziehen sich nicht gegenseitig an**, sondern es ist **der Äther, der einen materiellen Körper an einen anderen drückt**. Wir nennen dieses Phänomen **irrtümlicherweise** Gravitation. Wir können die **Reaktion des Äthers** auch bei **plötzlicher Beschleunigung oder Bremsung (Trägheit)** spüren. Die Sterne, die Planeten und das ganze Universum **entstanden aus dem Äther**, als ein Teil von ihm aus bestimmten Gründen **weniger dicht wurde**.

Dies kann mit der Bildung von Blasen (Luftblasen) in kochendem Wasser verglichen werden obwohl ein solcher Vergleich nur sehr grob ist. Der Äther versucht, **sich selbst in seinen ursprünglichen Zustand zurückzubringen**, indem er unsere Welt komprimiert, aber **elektrische Ladung in den Substanzen der materiellen Welt behindern das**. Es ist ähnlich wie bei der Komprimierung von Wasser mit heißem Wasserdampf gefüllte Blasen (Luftblasen). Bis der Dampf kalt wird, ist das Wasser nicht in der Lage, die Blase (Luftblasen) zu komprimieren.

Mit der Zeit wird **unsere Welt** - nachdem der Äther die in ihr vorhandene **elektrische Ladung verloren** hat - mit dem Äther komprimiert und **wird zu Äther**. **Nachdem sie einmal aus dem Äther gekommen ist - wird sie auch wieder in den Äther zurückkehren.**



To say that in the presence of large bodies space becomes curved, is equivalent to stating that something can act upon nothing. I for one, refuse to subscribe to such a view.

\*\*\*\*\* DE \*\*\*\*\*

Die Aussage, dass der Raum in Gegenwart großen Körpern gekrümmt wird, ist gleichbedeutend mit der Behauptung, dass etwas auf nichts einwirken kann. Ich für meinen Teil kann eine solche Ansicht nur zurückweisen.

German translation: The Creator One, 2024

Ikon link: [Icons8](#)